

Pyko Cup 2013

Die Betriebssportbowler haben in Bremerhaven das 2.Pyko Cup Turnier durchgeführt. Für dieses Turnier wurde ein Handicap berechnet, das alle Spieler auf gleichem Spielniveau stellt. Das bringt die stärkeren Bowlingspieler mit geringem Handicap arg ins Schwitzen, denn wenn die schwächeren Spieler mit hohem Handicap auch noch einen guten Tag erwischen, sieht es für die Starken nicht gut aus. Folglich kam es auch zu der einen oder anderen Überraschung. Mit einem Punkt Vorsprung sicherte sich das Team der Kreissparkasse-Wesermünde (Ulla und Nils Rosenbach, Uwe Hüllen, Heiko Haase) den Pyko Cup Wanderpokal vor der Überraschungsmannschaft Magistrat 3 (Jürgen Kuhlmann, Ralf Saß, Henry Ohm, Grigori Zer, Chris Byrd) und Weser Wind 2 (Jutta Mußmann, Wilfried Jacobsohn, Manfred Moormann, Thomas Reuter, Hans-Jürgen zu Putlitz, Norbert Grönert, Horst Siemers).



Noch spannender ging es bei den Einzelwettbewerben zu, es musste sogar zwei Stellen hinter dem Komma gerechnet werden. Das ergab bei den Damen den Sieg und gleichzeitig die Titelverteidigung für Monika Gottwald (BVV Bremerhavener Versorgung und Verkehr). Sie hatte sich mit Ulla Rosenbach (KSK) bis zum letzten Frame einen harten Kampf geliefert. Dritte wurde Giesela Wirth (BVV). Ordentlich Widerstand bekam auch Nils Rosenbach (KSK) zu spüren, er schaffte den Sieg bei den Herren. Jürgen Kuhlmann (Magistrat 3) hat die Saison über überraschend gut gebowlt. Platz drei sicherte sich Heiko Haase (KSK).

